

FAG feiert den 275. Geburtstag von Friedrich Abel

Glaukt man historischen Quellen, so soll Jakob Friedrich von Abel ein beliebter Lehrer gewesen sein. Unbestritten ist auf jeden Fall seine lebenslange Freundschaft mit seinem bekanntesten Schüler, den nur acht Jahre jüngeren Friedrich von Schiller. Und so kommt es, dass der Namensgeber des Friedrich-Abel-Gymnasiums nicht ohne weiteres jedem bekannt ist. Das könnte sich aber bald ändern, denn das FAG feiert vom 04. bis 08. Mai den 275. Geburtstag Abels. Die ganze Woche wird im Zeichen des Philosophen und Konrektors der Hohen Karlsschule stehen und der Höhepunkt der Feierlichkeiten ist ein FAG-Total am 08. Mai.

Nach einer Begrüßung durch den Schulleiter Herrn Stephan Damp und einem Grußwort von Oberbürgermeister Herrn Uwe Skrzypek-Muth erwarten die Schulgemeinschaft Lieder vom Unterstufenorchester, ein Geburtstagsständchen samt Verlesen eines Wettbewerbsbeitrags, ein von der SMV gestaltetes Quiz und viele Stationen, die sich mit Friedrich Abel und seine Zeit beschäftigen: beispielsweise zwei Fotoecken (Verkleidung und Kopf durch Brett), eine Mitmachstation (Abel und ich), Spiele um 1800, eine Ausstellung zu Abel und seiner Zeit sowie eine Vernissage zu Kunstwerken der sechsten Klassen.

Angeblich ist es Herrn Benjamin Walf, hauptverantwortlich für die Planung der Feierlichkeiten, sogar gelungen, Herrn Abel und seinen berühmten Schüler Friedrich Schiller höchstpersönlich ans FAG zu locken. Die gesamte Schulgemeinschaft freut sich über interessierte Besucher und fiebert einer tollen Geburtstagsparty entgegen.



